

# DIE BRÜCKE

NEWS FÜR VERBRAUCHER  
IN LEICHTER SPRACHE

Ausg. 2 • 2019 – 08

## UMWELT

### Neues Siegel: Der grüne Knopf

Viele Menschen wollen etwas für die Umwelt tun und auch anderen Menschen auf der Welt helfen. Sie wollen gerne Sachen kaufen, die umwelt-freundlich hergestellt sind. Und fair, dass also die Menschen, die die Sachen herstellen, dafür genug Geld bekommen.

**Wer Essen** im Super-market kauft, kann schon gut erkennen, ob das bio und fair ist. Auf der Verpackung gibt es **Siegel**.

Das sind Zeichen, in denen das drauf steht.

**Auch für Kleidung** wird es bald ein Siegel geben:



DER  
GRÜNE  
KNOPF

Gut für die Umwelt: An dem grünen Knopf können Käufer umwelt-freundliche und faire Kleidung erkennen. Foto: © BMZ

**Ab September** gibt es den grünen Knopf. Der grüne Knopf zeigt an, ob ein Stück Kleidung fair und umwelt-freundlich ist.

Das Entwicklungs-ministerium gibt das Siegel heraus. Es prüft, ob die Unternehmen wirklich umwelt-freundlich und fair handeln. ■

## ESSEN

### Ist Fleisch zu billig?

Kostet Fleisch im Super-market oft zu wenig? 500 g Hack-fleisch kostet ungefähr 2,50 Euro. Zu viel billiges Fleisch schadet dem Klima und dem Wasser. Auch leiden die Tiere, wenn sie in engen, über-vollen Ställen stehen.

**Eine Idee: Fleisch soll teurer werden.** Dann essen die Menschen weniger. Den Tieren geht es hoffentlich besser. Und dem Klima auch. Im Gespräch ist eine neue Steuer, die **Fleisch-steuer**. Andere Politiker wollen die **Mehrwert-steuer** auf 19 Prozent erhöhen. So viel ist bei den meisten Sachen sowieso schon fällig. Dann wird das Fleisch automatisch teurer. Was denken Sie? ■



## GESUNDHEIT

### Pause in der Arbeit

Wer ohne Pause arbeitet, wird schnell krank. Viele Menschen sind auf der Arbeit überlastet, machen also mehr, als sie eigentlich können.

Dieser Stress macht krank.

**Gönnen Sie sich eine Pause!**

Jeder Mensch muss sich ausruhen, damit er neue Energie tanken kann. Dann kann er auch besser arbeiten. ■

**THEMA ■ UNSER MÜLL****Was kommt in welche Tonne?****Müll trennen? Wie geht das?**

Sie schauen: Welches Material ist das?

Dann werfen Sie den Müll in die **richtige** Müll-tonne oder Container.

**Welche Tonne ist richtig?****Die blaue Tonne:**

Pappe und Papier

**Die grüne Tonne /****Sammel-behälter:**

Glas trennen Sie nach Farben.

**Die gelbe Tonne /****Sammel-behälter:**

Plastik

Beispiele: Shampoo-flaschen,  
Plastik-tüten,  
Joghurt-becher,  
Styropor,  
Verpackungen aus Plastik,  
Getränke-tüten aus Tetra-Pack



Die Berliner Müll-abfuhr bei der Arbeit.

© BSR

**Die graue Tonne:**

Abfälle, die man nicht wieder-verwerten kann.  
Beispiele: Gummi,  
Beutel aus dem Staub-sauger,  
Streu für Klein-tiere,  
Zigaretten-stummel, Asche,  
Windeln, Damen-binden,  
Taschen-tücher

**Die braune Tonne:**

Kompostier-bare Abfälle  
Kompostier-bar heißt:  
Die Abfälle verrotten.  
Sie wandeln sich in  
Blumen-erde um.  
In die Tonne gehören  
Essens-abfälle,  
Kaffee-filter,  
Tee-beutel,  
Garten-abfälle, also zum  
Beispiel Laub und Gras.

**Müll trennen macht Arbeit.****Aber es ist gut für die Umwelt.**

Denn aus Müll lässt sich noch etwas machen.

Viele Roh-stoffe lassen sich noch gebrauchen.

Müll trennen klappt am besten, wenn jeder mitmacht. ■

**Schon gewusst?**

**Wir zeigen, was beim Müll-trennen oft falsch läuft:**

**Sie müssen Joghurt-becher auswaschen → Falsch**

Richtig ist: Das Auswaschen verbraucht nur unnötig Wasser. Abfall soll zwar rein sein, aber nicht lupen-rein.

**Glas ist Glas. Die Farbe ist immer egal → Falsch**

Richtig ist: Es gibt Container für die Farben weiß, braun, grün. Nur in den für grünes Glas können auch andere Farben rein.



**Jedes Papier darf in die blaue Tonne → Falsch**

Richtig ist: Kassen-bons oder Geschenk-papiere enthalten Chemie.

Auf benutzten

Taschen-tüchern sind Keime.

Pizzakartons sind oft schmutzig.

Back-papier ist beschichtet.

Alle diese Papier-sachen müssen in die graue Tonne. ■